

[5080.] Seit Anfang dieses Jahres erscheinen in meinem Verlage:

**Landwirthschaftliche Mittheilungen.**

Organ  
des Hauptvereins Westpreussischer  
Landwirthe.  
Redigirt von dessen General-Secretär  
Martin v.

31. Jahrgang.

Jährlich 12 Nummern von 1-2 Bogen gr. 8.  
Preis 1  $\frac{1}{2}$  15 S $\frac{1}{2}$ .

Diese Zeitschrift, welche in einer Auflage von 1200 Exempl. in der Provinz Westpreußen die allgemeinste Verbreitung findet, empfehle ich Ihnen zur Ankündigung Ihres landwirthschaftlichen Verlanges.

Ich berechne die gespaltene Petitzeile mit 1 S $\frac{1}{2}$  und stelle den Betrag in laufende Rechnung.

Probenummern stehen auf Verlangen in mäßiger Anzahl zu Diensten.

Danzig, den 16. Februar 1863.

**A. W. Kafemann.**

**Westfälischer Merkur.**

[5081.]

Diese von uns verlegte, täglich erscheinende, in Westfalen am meisten verbreitete, große politische Zeitung

empfeht sich als sehr wirksames Organ für

**= Ankündigungen =**

katholisch-theologischer, interessanter politisch-historischer, gemeinnütziger, gewerblicher und solcher Werke, die bei den verschiedenen festlichen Anlässen als Geschenke dienen,

weil sie seit

**40 Jahren**

vorzüglich sich in bücherkaufenden Kreisen eingebürgert hat.

Insertionsgebühren mit nur = 1 S $\frac{1}{2}$  = für die Petitzeile oder deren Raum notiren wir in laufende Rechnung.

**Coppentrath'sche Buch- u. Kunstb. in Münster.**

[5082.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

**Waldheim's Illustrierte Zeitung.**

Auflage 4000. Die dreimal gespaltene Nonpareillezeile 3 N $\frac{1}{2}$ . Stempel für jedes Inserat 6 N $\frac{1}{2}$ .

**Figaro.**

Auflage 10,000. Die fünfmal gespaltene Petitzeile 1  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$ . Stempel für jedes Inserat 6 N $\frac{1}{2}$ .

**Musestunden.**

Monatshfte. Auflage 8000. Die dreimal gespaltene Petitzeile auf dem Umschlag 3 N $\frac{1}{2}$ . Stempel für jedes Inserat 6 N $\frac{1}{2}$ .

Bei größeren und häufigeren Insertionen gewähren wir einen angemessenen Rabatt.

**N. v. Waldheim's xylographische Anstalt in Wien.**

**Auflage 40,000.**

**Insertate**

[5083.] finden durch

**Ueber Land und Meer.**

**Allgemeine Illustrierte Zeitung**

herausgegeben von

**F. W. Hackländer.**

die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis in den wohlhabenderen Classen des Publicums, also da wo am meisten gekauft wird, fand. Besonders beachtungswerth ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journalen.

Es dürfte bei der jetzigen, durch die Preisermäßigung enorm gesteigerten Abonnentenzahl kein anderes Journal in Deutschland geben, welches für Inserate so geeignet wäre, wie „Ueber Land und Meer“, und werden nachstehende Bedingungen gewiß als billig erscheinen.

Den Insertionspreis berechne ich vom 2. Quartal des 5. Jahrgangs ab:

Bei 1maliger Insertion à 5 N $\frac{1}{2}$  = 18 kr. rhein. ord.

Bei 2maliger Insertion à 4 N $\frac{1}{2}$  = 14 kr. rhein. ord.

Bei 3maliger Insertion à 3 N $\frac{1}{2}$  = 11 kr. rhein. ord.

Bei 4- und mehrmaliger Insertion à 2  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$  = 9 kr. rhein. ord.

pr. 4mal gespaltene Nonpareillezeile mit 20 % Rabatt.

Insertate, welche ein halbes Jahr hindurch jede Woche aufgenommen werden sollen, genießen noch besondere außerordentliche Rabattvorteile.

Ergebenst

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

**Recensionsexemplare**

[5084.] für den siebenten Jahrg. der in unserm Verlage erscheinenden:

**Landwirthschaftlichen Zeitung**

für

Nord- und Mittel-Deutschland

und

Organ für landwirthschaftliches Ingenieurwesen

herausgegeben von

**Dr. C. Schneitler**

finden die gewissenhafteste Berücksichtigung und bitten wir die Herren Verleger, uns einschlägliche Werke zur Besprechung durch Herrn E. A. Rittler in Leipzig zugehen zu lassen.

Berlin.

**Hande & Spener'sche Buchb. (F. Weidling.)**

**Die heitere Welt Nr. 37**

[5085.] ist von der preussischen Polizei mit Beschlag belegt worden.

Als Grund der Beschlagnahme ist ein Feuilleton-Artikel angegeben worden, welcher die Ueberschrift trägt:

**Löwe, Bär und — Doh.**

Eine lehrreiche Thiergeschichte.

**Einladung zu Inseraten.**

[5086.]

**Deutsche Muster-Zeitung für Färberei, Druckerei, Bleicherei, Appretur, Darstellung verwandter chemischer und technischer Erzeugnisse.** Red. R. Engels. 12. Jahrgang. 4  $\frac{1}{2}$ .

**Photographisches Archiv.** Monatliche Berichte über den Fortschritt der Photographie. Journal des Allgemeinen Deutschen Photographen-Vereins. Red. Dr. J. Schnauss und P. E. Liesegang. 4. Jahrgang. 2  $\frac{1}{2}$  15 N $\frac{1}{2}$ .

**Gerber-Zeitung.** Zeitung für Lederfabrikation und Lederhandel. Organ des Vereins der Deutschen Gerber. Red. Kerst. 6. Jahrgang. 4  $\frac{1}{2}$ .

**Kurze Berichte über die neuesten Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen im Gebiete des Gewerbewesens, des Handels und der Landwirthschaft.** Red. Dr. J. Burger. Jährlich 20 N $\frac{1}{2}$ .

Um eine grössere Betheiligung herbeizuführen, habe ich den bisherigen Insertionspreis vorstehender Zeitschriften auf die Hälfte — 1 N $\frac{1}{2}$  pro gesp. Zeile — festgestellt. Bei Wiederholungen Rabatt.

**Der Fortschritt.** Allgemeines Wochenblatt für Stadt und Land. Red. L. Walesrode. 2. Jahrgang. Auflage 2800. 2  $\frac{1}{2}$ .

**Berliner Montags-Zeitung.** Red. Ad. Glassbrenner. 7. Jahrgang. Auflage 1250. 3  $\frac{1}{2}$  10 N $\frac{1}{2}$ .

Es eignen sich diese beliebten, im liberalen Sinne redigirten Zeitschriften zu Ankündigungen literarischer Erscheinungen aller Art. Ich bin in den Stand gesetzt, von dem Insertionspreise (1  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$  pro gesp. Zeile) 25 % Rabatt gewähren zu können.

**Theobald Grieben in Berlin.**

**Für die Herren Verleger!**

[5087.]

In einigen Wochen erscheint die 12. Auflage von

**Dr. D. Hübner's**

**Statistischen Tafeln aller Länder der Erde**

in meinem Verlage.

Indem ich zu Ankündigungen für die Rückseite der Tafeln ergebenst einlade, berechne ich für die gespaltene Petitzeile einer 8. Seite 2 N $\frac{1}{2}$  oder 7 kr.

Bei der außerordentlichen Verbreitung, welche obige Schrift bekanntlich in allen Ländern der Erde findet, wird dieser Preisansatz nicht zu hoch erscheinen.

Ergebenst

**F. Boselli'sche Buchb. (B. Rommel) in Frankfurt a/M.**

[5088.] Die Herren Verleger von

**Badeliteratur**

ersuche ich um gef. Zusendung von 2 Exempl. à cond. für meine Filiale in Raueim und Eoden.

Frankfurt a/M. **Gustav Dehler.**